



**463 PS
IM EDEL- RS4!**

*Text: Olivier Fourcade
Foto: Chris Otto*

Es ist sicherlich kein leichtes Unterfangen, ein ab Werk schon annähernd perfektes Fahrzeug wie den Audi RS4 zu tunen. Nicht nur, dass das Angebot an gescheiterten Accessoires eher mäßig ist, sondern die meisten Veränderungen haben eher einen gegenteiligen Effekt, sprich, das Fahrzeug wirkt dann irgendwie unharmonisch. Frederik aus Berlin ließ sich bei seinem RS4-Projekt nicht von irgendwelchen Spoilertrends beeinflussen, sondern legte großen Wert auf exklusive Detaillösungen, ohne den Serienzustand allzu stark zu verändern.



TECHNICAL FACTS

Fahrzeugtyp: Audi RS4 Avant
Baujahr: 2000

Motor: 2.7l Bi-Turbo, MTM Komplettauspuffanlage ab Turbo aus Edelstahl von MTM (MTM Hosenrohr, MTM Keramik-Kats, MTM 2-flutige Abgasanlage, MTM-Druckschläuche, MTM-Zylinderkopfdichtungen)

Leistung: 463 PS

Bremsen: 8-Kolben-Hochleistungs-bremssattel vom RS4 B7 mit 2teiligen 364 x 34 mm großen Bremsscheiben vorne, hinten Serie RS4 B5

Fahrwerk: Bilstein Edelstahl-Gewinde-fahrwerk B16 PSS9 mit 9-facher Härteverstellung, Bilstein-Federn, H&R-Stabi-Kit VA + HA (21 mm), Tieferlegung ca. 45 mm

Lackierung: Individual Quattro GmbH Suzuka-Grau Metallic

Rad/Reifen: RS4-Felgen in Carbon-Optik, rundum in 8,5x18 ET20 mit 255/35 ZR18, MTM-Spurverbreiterungen, 15 mm pro Felge

Karosserie: Luftschlitze in der Motorhaube vom Mitsubishi Lancer Evo7, Fahrer- & Heckklappenschloss entfernt, Heckblende zugeschweißt, Nebelscheinwerfer entfernt (jetzt durchgehendes Gitter für mehr Luft für die Ladeluftkühler), Spiegel, B+C Säulen, hintere Türdreiecke und Dachreling mit Echtcarbon bezogen, Seitenscheiben getönt, Kühlergrillrahmen in Matt-Schwarz lackiert, blaue Standlicht LED's

Innenausstattung: Recaro-Sportsitze aus schwarzem Nappaleder (Serie), Lenkrad, Armaturenbrett, vordere & hintere Mittelkonsole und Schaltknäuf mit Alcantara bezogen, Dekorleisten in Wagenfarbe lackiert

Dank: Alexander A., Hamon Motors, Audi RS Forum, Micha aus Düren und Toralf



So verzichtete der Berliner komplett auf zusätzliche Verspoilerungen an seinem RS4. Dafür gab es aber eine Menge edle Kohlefaser an den Außenspiegeln, der B- & C-Säule, den hinteren Türdreiecken und auch der Dachreling. Alleine diese Maßnahmen sorgten für einen großen Boost an Exklusivität. An der Front entfernte der RS4-Fan die Nebelscheinwerfer und installierte an deren Stelle ein durchgehendes Gitter. Damit sind die Öffnungen nun so groß, dass die Ladeluftkühler mit ausreichend Frischluft versorgt werden. Die Motorhaube erhielt große Luftschlitze, die einem Mitsubishi Lancer Evo 7 entliehen wurden. Weitere Veränderungen an der Außenhaut sind die Entfernung von Fahrer- und Heckklappenschloss, die zugeschweißte Heckblende, die AeroTwin-Scheibenwischer vorne & hinten sowie der mattschwarz lackierte Rahmen des Kühlergrills. Der Lack dagegen ist nicht original ab Werk, sondern wurde von Frederik nachträglich aufgetragen.

Als der Berliner seinen RS4 übernahm, strahlte dieser im langweiligen Avus-Silber. Sein Freund Micha aus Düren lackierte den Audi schließlich im Mai 2007 komplett neu und zwar in Suzuka-Grau Metallic, einem Farbton aus dem Individual-Programm der Quattro GmbH.

Angetrieben wird der RS4 ja bekanntlich von einem 2,7-Liter Sechszylinder Bi-Turbo-Motor, der in seiner Serienversion 381 PS und 440 Nm maximales Drehmoment bei 2.500 U/min leistete. Als Nachfolger des berühmten Audi RS2 ins Rennen geschickt, verkaufte sich der RS4 bis zu seinem Produktionsende in 2001 insgesamt 6.030mal, wobei die letzten ausgelieferten Modelle als Fahrzeuge des Modelljahres 2002 registriert wurden.

Mit der Serienleistung war Frederik nicht unbedingt zufrieden und so ließ er den Motor durch einen Freund und ehemaligen Werk-



2FOR1
KINO-
JAHRESKARTE
KOSTENLOS
BEI KAUF VON 4 SYRON-REIFEN

AB KAUFDATUM 01.04.2008

AUF INS
KINOVERGNÜGEN
1 JAHR LANG,
SO OFT SIE WOLLEN

BUNDESWEIT IN ALLEN TEILNEHMENDEN
KINOBETRIEBEN
WEITERE INFORMATIONEN
UNTER WWW.SYRON.EU

RACE1



ENGINEERED
IN
GERMANY
ENGINEERED

stattmeister bei Audi komplett überarbeiten. So sind Zylinderköpfe, Abgaskrümmer, Riemen und alle Dichtungen sowie Leitungen neu. Zudem gab es eine Softwareoptimierung durch die Firma Hamon-Motors. Im Regal von Audi-Spezialist MTM wurde Frederik dann für die neue Abgasanlage fündig. Mit viel Aufwand installierte er eine MTM-Kompletanlage ab dem Turbo aus Edelstahl, inkl. Hosenrohre, Keramik-Kats und zwei Endrohren. Diese nicht gerade moderaten Eingriffe in die Antriebseinheit bescherten dem



Sechszylinder-Audi-Motor einen deutlichen Leistungsschub auf sagenhafte 463 PS. Damit ist natürlich für ein standesgemäßes „Mitschwimmen“ im Straßenverkehr gesorgt! Natürlich bedurfte es bei der gestiegenen Leistung auch einer Optimierung im Fahr-



werksbereich. Einzug erhielt hier ein neues Bilstein B16 PSS9-Gewindefahrwerk aus Edelstahl, das mit einer neunfachen Härteverstellung auftrumpft. Zusammen mit neuen Bilstein-Federn und Stabis aus dem Hause H&R ergeben sich eine Tieferlegung von ca. 45 mm und ein wirklich extrem agiles sowie ausgewogenes Fahrverhalten. Zudem erneuerte Frederik an der Vorder- & Hinterachse alle Querlenker, Koppelstangen, Radlager und Spurstangen sowie das Lenkgetriebe. In den ohnehin leicht ausgestellten Radkästen drehen sich die Serienfelgen des RS4, rundum in 8,5x18 ET20 mit 255/35 ZR18 Dunlop Sport Max-Bereifung. Aufgewertet wurden sie jedoch durch eine exklusive Carbon-Optik.

Im Innenraum gab es für Frederik nicht viele Möglichkeiten der Veredelung, denn sein RS4 lief schon ab Werk mit einer absoluten Vollausstattung vom Band, inkl. einem Bose-Soundsystem, edlen Recaro-Sitzen oder Dekorleisten mit Klavierlack. Dennoch kamen dem Tuning-Fan einige sehr gute Ideen. So ließ er z.B. das Armaturenbrett von Dennis aus Essen komplett ausbauen, welches schließlich nach dem Bezug mit Alcantara wieder eingebaut wurde. Zudem ließ er die vordere und hintere Mittelkonsole mit Alcantara beziehen, ebenso den Schaltknauf. Der Klavierlack musste dann auch weichen und so lackierte Frederik alle Dekorleisten in Wagenfarbe, sprich Suzuka-Grau Metallic.



Fazit: Ein völlig unaufdringlicher, aber sehr effektiver Umbau eines wunderschönen Audi RS4. Der beste Beweis dafür, dass man nicht immer nur ins Regal einschlägiger Zubehörspezialisten wie D&W, Rieger oder DTS greifen muss, um ein exklusiv getuntes Fahrzeug sein Eigenen nennen zu können.